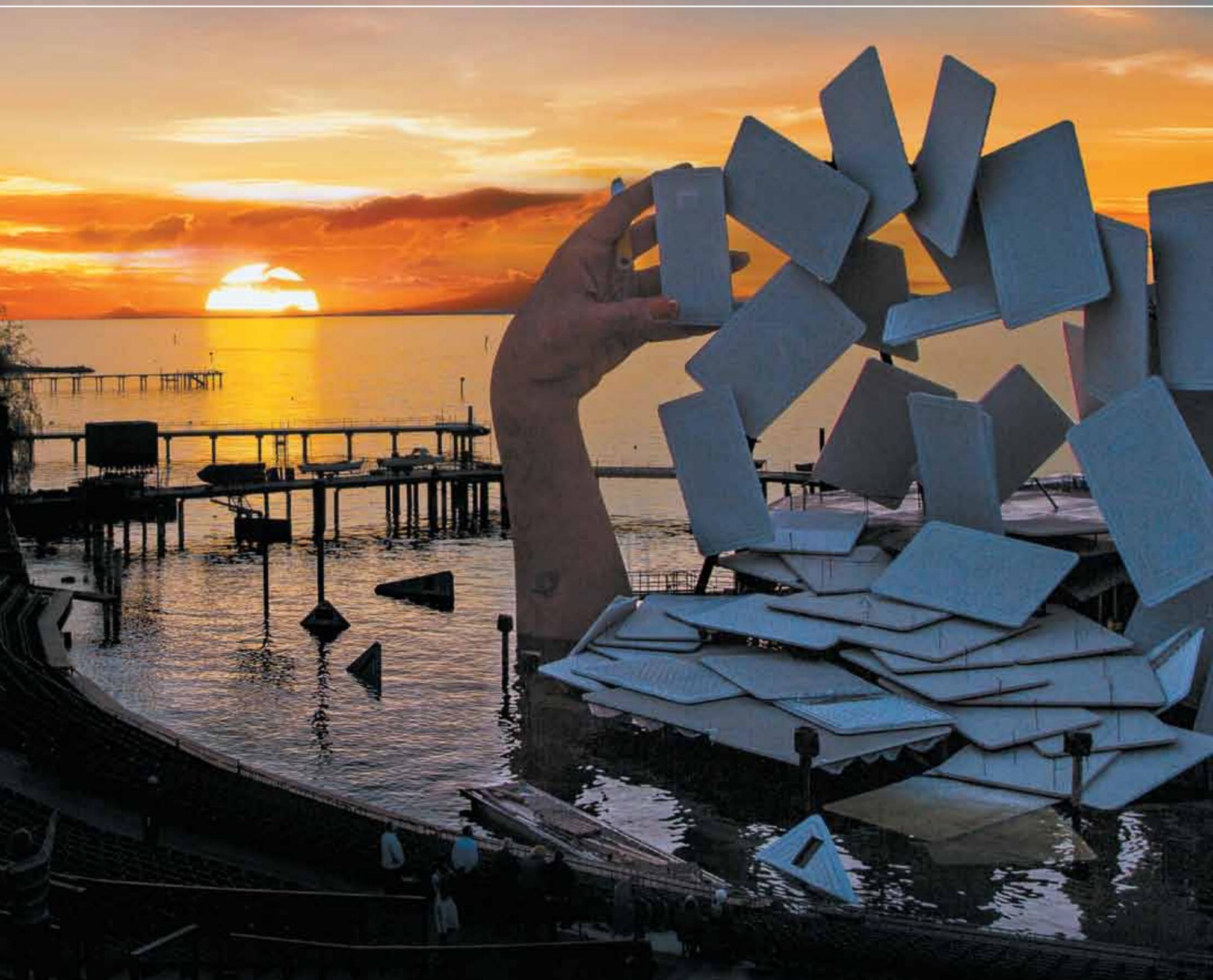


Erlebnis Vorarlberg

Eine Marke von russmedia

Die Zeitung für Urlaub, Freizeit und Shopping | Sommer 2017



Bregenzer Festspiele. Wiedersehen mit „Carmen“. **Kulturfreuden.** Ausstellung und Kunstmesse im Fokus. **Bergerlebnisse.** Der Sommer in ganzer Pracht. **Events.** Genuss und Musik kommen nicht zu kurz.



Liebe Leser!

Der Sommer ist endlich da! Und Vorarlberg ist bereit. Viele spannende Veranstaltungen mit musikalischen und lukullischen Genüssen und mit hoffentlich jeder Menge warmer Tage erwarten Sie. Kulturelle Höhepunkte sind u. a. ein Wiedersehen mit „Carmen“ auf der Seebühne der Bregenzer Festspiele oder ein Ausstellungsbesuch im Werkraum Bregenzerwald, bei dem das Know-how der Bregenzerwälder Handwerker bestaunt werden kann. Vorbeischauen lohnt sich auch bei den zahlreichen Märkten, bei denen Genießen angesagt ist. Und wer es sportlich mag, findet sicherlich eine geeignete Wandertour.

Wir wünschen Ihnen einen herrlichen Sommer und freuen uns auf Ihren nächsten Besuch bei uns!
Ihr Erlebnis-Vorarlberg-Team

Das nächste Erlebnis-Vorarlberg-Magazin erscheint Ende August/Anfang September 2017. Damit läuten wir nicht nur den Herbst im Ländle ein, sondern nehmen Sie wieder mit in die vielfältigen Vorarlberger Urlaubsregionen.

Inhalt

03 Bregenzer Festspiele

Heißblütig und spektakulär: Die Oper „Carmen“ kehrt in einer Neuinszenierung auf die Seebühne zurück.

07 Bregenz

Entspanntes Shoppingvergnügen, vielfältiges Kunstangebot und charmantes Flair in der Vorarlberger Landeshauptstadt.

11 Dornbirn

Untertags lädt die lebendige Stadt zum Shoppen und Flanieren, Freitagabende locken Partytäger und Musikliebhaber an.

12 Lech Zürs

Das Medicinicum Lech bietet mit dem Thema „Viele Wege führen zur Gesundheit“ einen spannenden Brückenschlag.

13 Brandnertal, Bludenz, Klostertal, Großes Walsertal

Von einem vielfältigen Eventsommer, Ausflugstipps für Familien und Genusslebnissen im Juli und September.



Bild: Lech Zürs Tourismus | Christoph Schöck

Impressum | Herausgeber, Medieninhaber und Hersteller: Russmedia Verlag GmbH, A-6858 Schwarzach, Gutenbergstraße 1 | Redaktion/Texte: Sabine Blechschmidt, Christa Dietrich, Patrizia Gunz, Destinationen, Städte | Gestaltung: Johanna Zarembo | Cover: Titelbild: Bregenzer Festspiele/Lisa Mathis, Bildleiste: Silent Cinema Dornbirn/Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing, Hauptprobe „Don Giovanni“/Roland Paulitsch, Freiburger Hütte/Lech Zürs Tourismus | Bilder: wie beschriftet, sowie Bregenz Tourismus & Stadtmarketing, Vorarlberger Holzbaukunst, Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing, Alpenregion Bludenz Tourismus, Flughafen Memmingen, Philipp Steurer und Shutterstock | Anzeigenberatung: Gabriel Ramsauer, Telefon +43(0)5572 501-785, gabriel.ramsauer@russmedia.com | Erscheinungstag: 28. Juni 2017



Lesen Sie uns auch online!

Die Inhalte von „Erlebnis Vorarlberg“ sind auch digital abrufbar.
www.erlebnis-vorarlberg.at



Ob vor oder während Ihres Ausflugs ins Ländle: Auf unserer Website www.erlebnis-vorarlberg.at sind Sie jederzeit auf dem Laufenden. Sie finden dort nicht nur alle Inhalte dieser Ausgabe, sondern auch weiterführende Informationen aus Vorarlbergs Urlaubsregionen. Ob anstehende Veranstaltungen, Restaurant-, Shopping- und Ausflugstipps oder Geschichten über interessante Persönlichkeiten – die Berichte sind so aufbereitet, dass sie sowohl mit dem PC als auch mobil auf Tablets und Smartphones optimal nutzbar sind.

Auf dem neuesten Stand. Und wenn Sie wieder zu Hause sind, können Sie das digitale Angebot von „Erlebnis Vorarlberg“ nicht nur dafür nutzen, um von den herrlichen Tagen in Österreichs

schönstem Bundesland zu schwärmen, Sie können sich auch für den nächsten Urlaub oder Shoppingtrip auf dem Laufenden halten und bestens informiert neue Pläne schmieden.

Digital „durchblättern“. Wer dennoch lieber das Gefühl möchte, ein gedrucktes Magazin „in Händen“ zu halten, findet auf www.erlebnis-vorarlberg.at auch die gesamte Ausgabe als PDF zum „durchblättern“ und nachlesen.

f Informationen

- Alle Inhalte online nachlesen
- Weitere Tipps zu Veranstaltungen und mehr finden
- Optimiert für PC und Mobile

www.erlebnis-vorarlberg.at



Aufbau Bühne „Carmen“

Bild: Bregenzer Festspiele | Andrea Brenner

Heißblütig und spektakulär

Bei den Bregenzer Festspielen 2017 und 2018 gibt es auf der Seebühne ein Wiedersehen mit einer von allen begehrten Frau: Carmen. Die berühmte Oper von Georges Bizet wurde zuletzt in den Jahren 1991 und 1992 als Spiel auf dem See gezeigt, nun kehrt sie in einer Neuinszenierung an den Bodensee zurück.

Bizets mitreißende Musik mit ihren spanisch anmutenden Klängen eroberte die Welt: Carmens „Habanera“ und „Seguidilla“ sind ebenso wie Escamillos „Couplet“ in aller Ohren. Für die französische Oper entwarf die britische

Künstlerin Es Devlin das Bühnenbild, die zuvor unter anderem mit Popstars wie U2, Take That, Adele und Kanye West zusammengearbeitet hat. Sie wurde 2015 bei den *International Opera Awards* zur besten Bühnenbildnerin des

Jahres gewählt. Die Regie stammt vom Dänen Kasper Holten, Operndirektor am renommierten Royal Opera House in London.

Moses in Ägypten. Neben dem Spiel auf dem See gelangt 2017 im Festspielhaus die selten gespielte Oper *Moses in Ägypten* (*Mosè in Egitto*) von Gioachino Rossini zur Aufführung. Mit der Wahl des alttestamentarischen Stoffes umging Rossini das Verbot, Opern während der Fastenzeit aufzuführen. Tatsächlich enthält *Moses in Ägypten* aber sämtliche Zutaten einer großen Oper, vor allem durch die heimliche Liebe des ägyptischen Thronfolgers zu einer Hebräerin.

Inszeniert wird das Stück von der Niederländerin Lotte de Beer gemeinsam mit dem Theaterkollektiv *Hotel Modern*. Mit Christof Hetzer als Ausstatter kehrt der im vergangenen Sommer gefeierte Bühnenbildner von *Hoffmanns Erzählungen* zurück ins Bregenzer Festspielhaus.

Neues Werk, frischer Mozart. Zusätzlich gibt es im Programm des Sommerfestivals auch in diesem Jahr einiges zu entdecken. So können Festspielbesucher ab Mitte August dabei sein, wenn die



Bild: Bregenzer Festspiele | Julia Köhler, malmer.de



Bild: Malmer Fotografie

Auftragskomposition *To the Light-house* das Licht der Opernwelt erblickt. Davor feiert das Opernstudio mit Mozarts *Die Hochzeit des Figaro* seinen dritten Geburtstag im Bregenzer Kornmarkttheater. An vier Abenden treffen dort junge Sängerinnen und Sänger auf heiteres Intrigenspiel, erotisches Hasardieren und politischen Sprengstoff.

In den Orchesterkonzerten erklingen raffinierte Klangfarben

und überraschende Effekte. Im Schauspiel *The Situation* wird die politische Lages des Nahen Ostens in einen Deutschkurs nach Berlin-Neukölln versetzt. Darüber hinaus zeigt das Kinder- und Jugendprogramm crossover die Verblecherbande, die Toneschmuggler und das Konzert Brass espagnole.

Die Bregenzer Festspiele 2017 finden vom 19. Juli bis 20. August statt.



Hier wird Don Giovanni wasserfest gemacht

Nein, die berühmte Oper von Mozart wurde noch nie auf der Bregenzer Seebühne aufgeführt. Dass Don Giovanni heuer aber in den See sticht, ist eine wunderbare Geschichte und beweist, dass die Förderung junger Sänger im Rahmen der Festspiele ernst genommen wird und zu guten Ergebnissen führt.

Freilich haben sich Regisseure und Bühnenbildner der Bregenzer Festspiele für das 1787 uraufgeführte Werk von Wolfgang Amadeus Mozart mit Originaltitel „Il dissoluto punito ossia il Don Giovanni“ interessiert. In der Publikation über die Innovationen unter dem Intendanten Alfred Wopmann findet man sogar einige Skizzen. Selbst sein Nachfolger David Pountney hatte mit dieser Oper geliebäugelt. Dass die Rezitativ-Passagen eine Freiluftauführung erschweren und die der pausenlosen Aufführungspraxis geschuldeten, notwendigen Kürzungen Mozart-Freunde erzürnen könnten, hat zu anderen Entscheidungen geführt. In seiner Rolle als Regisseur setzte Pountney in Sachen Mozart bekanntermaßen auf die singspielhafte „Zauberflöte“, brachte mit Drachen, Kröten und Riesenvögeln

eine urzeitliche Tierwelt auf den See und bescherte dem Unternehmen einer der größten Publikumsereignisse der letzten Jahre, die mit einem großen, weltumspannenden Peace-Zeichen endete, an das man sich heutzutage wohl besonders gerne erinnert.

Mit Potenzial. Intendantin Elisabeth Sobotka wählte schon in ihrem ersten Jahr in Bregenz einen Mozart. Während Puccinis grelle „Turandot“ unter freiem Himmel dahinschlepperte, „Nesun dorma“ aber auch die Feinspitze versöhnte, ging sie es beim Genie aus Salzburg ganz fein und leise an. Das Kornmarkttheater ist groß genug für schöne Klänge, die allerdings aus jungen Kehlen kommen sollten. Mit „Cosi fan tutte“ wurde das Opernstudio gestartet. So machen es eben nicht alle, aber in

Bregenz traut man es sich. Eine Meisterklasse unter Brigitte Fassbaender im Vorfeld, ein kompaktes Ergebnis gegen Ende der Festspielsaison: Schon im ersten Jahr stand fest, dass die Mozart-Reihe am Kornmarkt Potenzial hat. Mit der Programmwahl legte man die Latte hoch, die Da Ponte-Opern, also jene Stücke, für die der italienische Dichter Lorenzo da Ponte das Libretto verfasste, sind für jedes große Haus eine enorme Herausforderung. In umgekehrter chronologischer Reihenfolge mit „Cosi fan tutte“ (uraufgeführt 1790) im ersten Jahr, „Don Giovanni“ (1787) im zweiten Jahr und nun „Le nozze di Figaro“ (1786) geht es um Liebesfreud und -leid, um Politik und Ehedramen und im Fall von „Don Giovanni“ um ein zeitgemäß interpretiertes Ende.

Professionelles Umfeld. Nicht in barocker Manier in die Hölle zu fahren, sondern als Frauenheld einfach einen Herzinfarkt zu erleiden, war für den Tiroler Bariton Wolfgang Schwaiger absolut in Ordnung. Als 25-Jähriger wagte sich der einstige Wiltener Sängerknabe im Vorjahr an die Titelpartie und konnte überzeugen. „Es gibt hier ein professionelles Umfeld. Das hat mich sehr interessiert. Das ist eine wunderbare Erfahrung“, resümierte er sein Debüt. Dabei blickte er übrigens auch auf die Seebühne, sang für „Carmen“ vor und wurde engagiert. Der junge Künstler, der schon als Kind mit dem Großvater sang und jodelte und am Tiroler Landestheater bald kleinere Rollen übernahm, ist beim Metier geblieben. In der Inszenierung des Dänen Kasper Holten auf der Seebühne, die die Britin

Es Devlin heuer für „Carmen“ mit zwei kartenspielenden Frauenhänden gestaltet hat, singt er die Partie des Moralès.

Der nächsten Opernstudio-Generation wird er vielleicht begegnen können. Dass es möglich ist, nach den Erfahrungen bei den Bregenzer Festspielen ins Ensemble renommierter Opernhäuser zu kommen, beweist unter anderem Annika Schlicht. Die Dorabella der Debüt-Produktion im Sommer 2015 singt an der Deutschen Oper Berlin und war im Übrigen im Vorjahr in „Make no noise“ von Miroslav Srnka eingesetzt, einem Werk, mit dem man bewies, dass neben der Seebühne, dem großen Festspielhaus und dem Kornmarkt auch die Werkstattbühne qualitativvoll bespielt wird. Heuer gibt es dort Wagners „Ring“ in 90 Minuten.



Bilder: Bregenzer Festspiele / Kurt Frenner

Neues Opernschaffen heißt, dass auch der Posaunist mitsingt

Mit „To the Lighthouse“ nach einem Roman von Virginia Woolf realisieren die Bregenzer Festspiele nicht nur eines der spannendsten Projekte der letzten Jahre, der Komponist Zesses Seglias fordert die Mitwirkenden der Uraufführung, ruft aber auch schon im Vorfeld Begeisterung hervor.



Bilder: Bregenzer Festspiele / Foto: Köhler, andreas.de

Die intensive Phase der Probenarbeit geradezu elektrisiert zu erwarten, das ist unter Interpreten neuer Werke nicht grundsätzlich der Fall. Dem Vorarlberger Posaunisten Volker Bereuter geht es aber so, seit er mit Ausschnitten der Partitur von Zesses Seglias konfrontiert war. Der Komponist fordert nicht nur verschiedene Spieltechniken, er braucht auch Instrumentalisten, die bei Stimme sind. Sprich: Bereuter wird an manchen Stellen auch mitsingen, die Posaune ist zudem nicht nur ein Orchesterinstrument, für das einige solistische Einsätze vorgesehen sind, sie übernimmt gelegentlich auch den Part einer Figur in „To the Lighthouse“.

Eine Bootsfahrt. Schon bei der Vorstellung ihres Programms für

die Festspiele hielt sie seit 2015 in Bregenz tätige Intendantin Elisabeth Sobotka fest, dass sie ein Opernatelier installieren will. Nach Einblicken in die Schaffensphase steht nun der 16. August als Uraufführungstermin des ersten in diesem Rahmen realisierten Werks fest. Mit Virginia Woolf (1882–1941) liefert eine der bedeutendsten Vertreterinnen der klassischen Moderne die Vorlage. Ihr 1927 erschienener Roman „To the Lighthouse“ („Die Fahrt zum Leuchtturm“), der wenige Jahre später ins Deutsche übersetzt wurde, behandelt Beziehungsgeflechte in einer Familie aus der Perspektive einer Beobachterin oder der Wahrnehmung der einzelnen Figuren. Die titelgebende Bootsfahrt, die schon zu Beginn als unerfüllter Wunsch

eines Kindes vorkommt, findet erst im dritten Kapitel und gut zehn Jahre später statt.

Mittlerweile ist der Erste Weltkrieg zu Ende, den die Ausstatter, der dänische Künstler Jakob Kolding und die norwegische Kostümbildnerin Vibeke Andersen, genauso nicht unbeachtet lassen wie die Bohemiens der Bloomsbury Group, also Schreibende und Gelehrte, die allen ein Begriff sind, die sich mit Virginia Woolfs Leben und Werk beschäftigen. Das Libretto schuf mit Ernst M. Binder (1953–2017) jener bekannte Schriftsteller und Regisseur, dessen Arbeiten genauso nach Graz führen wie jene des Komponisten Zesses Seglias (geb. 1984 in Edessa, Griechenland), der dort unter anderem

bei Beat Furrer studierte und von dem in der steirischen Landeshauptstadt vor wenigen Jahren die Kammeroper „Hysteria“ uraufgeführt wurde.

Starkes Team. Sobotka hat für ihr erstes Opernatelier-Projekt ein gut aufeinander eingestimmtes Team nach Bregenz geholt. Nach dem plötzlichen Tod von Ernst M. Binder im Jänner dieses Jahres wird Olivier Tambosi die Regiearbeit übernehmen. Der Text war komplett fertiggestellt. Die Musiker des Symphonieorchesters Vorarlberg, die von der Französin Claire Levacher dirigiert werden, bezeichnen die Möglichkeit am Entstehen des Werks Anteil zu haben, als besonderen Auftrag. Noch stärker kommt dieser Aspekt bei den

Sängern zum Tragen. Mit Christie Finn und Sophia Burgos hat Seglias bereits gearbeitet. Ihre stimmlichen Möglichkeiten sind zusätzlich inspirierend gewesen. Eine starke Zusammenarbeit eben.

Zesses Seglias Kompositionsweise wird von Fachleuten, darunter auch die Vorarlbergerin Silvia Thurner, als „spektral“ bezeichnet. Dazu der Komponist, der bei „To the Lighthouse“ auch sehr stark auf den Klang der Sprache oder einzelner Laute setzt: „Einen Klangkörper zu bauen, kann man auch als eine andere Form der Dramaturgie sehen, was bedeutet, dass es in gewissem Sinne nicht ganz einfach war, aber eher unterhaltsam, um eine zweite Stufe der Dramatisierung meiner Klänge zu finden.“



PRÄSENTIERT VON KARL SYDOW & JOYE ENTERTAINMENT IN VERBINDUNG MIT LIONSCLARE UND MAGIC HOUR PRODUCTIONS

DIE BESTE ZEIT DEINES LEBENS



Dirty Dancing

DAS ORIGINAL LIVE ON TOUR

23. - 28. JÄNNER 2018

FESTSPIELHAUS BREGENZ

Tickets: www.v-ticket.at oticket.com
www.dirty-dancing-tour.at www.bb-promotion.com

BB PROMOTION, AN, M, ROBINSON, ticketmaster

Dirty Dancing

Das Original Live On Tour: Endlich wird der Sommer '63 im Holiday Resort Kellerman's wieder lebendig!

Und Sie sind ganz nah dabei, wenn Frances „Baby“ Houseman und Johnny Castle ein Auf und Ab der Gefühle durchleben und zum Abschluss der Ferienzeit ihren ganz großen Show-Auftritt haben. Ein Happy End, das elektrisiert und glücklich macht!

Hits mit Kultstatus. Momente voller Herzschlag-Musik wecken Erinnerungen an die erste große Liebe. Mehr als 50 Songs, darunter der Oscar- und Grammy-Gewinner „(I've Had) The Time of My Life“, untermalen die leidenschaftliche Liebesgeschichte zwischen „Baby“ und Johnny und sorgen für Gänsehaut pur. Zu heißen latein-amerikanischen Rhythmen, wie Salsa, Merengue, Mambo und Co. lassen die Tänzer Nacht für Nacht ihre Hüften kreisen. Die Bühnenversion des Kultfilms begeisterte weltweit bereits sensationelle acht Millionen Besucher. Jetzt kommt *Dirty Dancing – Das Original Live On Tour* erstmals und im Rahmen einer großen Tournee auch für ein Gastspiel nach Bregenz.



Informationen

Weitere Informationen und Bilder zur Show finden Sie im Internet unter: www.bb-promotion.com

Blue Man Group

Die genialen Blaumänner mit Originalprogramm auf Tour – jetzt erstmals in Bregenz zu sehen.

Die Blue Man Group ist ein weltweites Phänomen. An festen Spielorten in New York, Las Vegas, Boston, Chicago, Orlando und Berlin fasziniert die preisgekrönte Theatershow seit Jahren mit ihrer Multimedia-Performance. Innovative Elemente aus Surrealem und virtuosem Röhrenspiel haben bisher über 35 Millionen Menschen in mehr als 20 Ländern begeistert. Jetzt geht die Blue Man Group mit ihrem Originalprogramm auf Welttournee, frei nach ihrem Motto: „Die einzige Show, so bunt wie das Leben!“



Informationen

Weitere Informationen und Bilder zur Show finden Sie im Internet unter: www.bb-promotion.com

In Österreich und Deutschland dürfen sich die Fans im Winter 2017 und Frühjahr 2018 auf ausgewählte Theatergastspiele freuen. Nach über 25-

LIVE NATION AUSTRIA GMBH UND BB PROMOTION GMBH PRÄSENTIEREN

THE ONLY SHOW AS COLOURFUL AS LIFE.



BLUE MAN GROUP

30.01. - 04.02.2018

FESTSPIELHAUS BREGENZ

TICKETS: oticket.com [eventim](http://eventim.com) SOWIE AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN.



BREGENZ

Kultur, Einkauf und Genuss

Veranstaltungen

- ➔ **Anton-Schneider-Straßenfest** | Freitag, 14., und Samstag, 15. 7. Die geschichtsträchtige Straße mit ihren charakteristischen Altbauten bietet eine außergewöhnliche Kulisse für dieses charmante Fest, das längst zu einem fixen Bestandteil der Bregenzer Eventszene gehört.
- ➔ **Piemontmarkt** Donnerstag, 13., bis Samstag, 15. 7. Die italienische Region Piemont ist kulinarisch zu Gast in Bregenz.
- ➔ **20 Jahre Kunsthaus Bregenz** | Feierlichkeiten zum Jubiläum am Samstag, 15., und Sonntag, 16. 7. Erleben Sie am gesamten Wochenende die Ausstellung *The Theater of Disappearance* von Adrián Villar Rojas bei freiem Eintritt und kostenlosen Kurzführungen, Bewirtung, Musik, Tanz und spektakuläre Attraktionen auf dem Karl-Tizian-Platz.
- ➔ **Tag der Wiener Symphoniker** | Sonntag, 16. 7. Die Wiener Symphoniker sind nicht nur das Orchester in Residence der Bregenzer Festspiele, sondern sie gehören diesen Sommer mit dem Tag der Wiener Symphoniker ganz der Vorarlberger Landeshauptstadt.
- ➔ **Bregenzer Festspiele** Mittwoch, 19. 7., bis Sonntag, 20. 8. Erleben Sie die Oper von Georges Bizet *Carmen* auf der Seebühne.
- ➔ **Bregenzer Hafenfest** Freitag, 25., bis Sonntag, 27. 8. Der Bregenzer Hafen wird jedes Jahr im August zur sommerlichen Genussmeile. Vor der bekannten Bregenzer Skyline mit dem gelben Postgebäude aus K.-u.-k.-Zeiten, dem Kunsthaus Bregenz, dem Landestheater und dem vorarlberg museum wird ein vielfältiges kulinarisches wie musikalisches Programm geboten. Eine Brise vom See, feinste Gastronomie und gute Unterhaltung sind garantiert.

Charmant.

Kunstgenuss, Gastfreundschaft, Lebensfreude und die einzigartige Symbiose von See und Berg vereint die Vorarlberger Landeshauptstadt Bregenz wie kaum eine andere. Die natürliche Schönheit, das vielfältige Kunstangebot, das charmante Flair und das reiche Erlebnisangebot prägen die Stadt. Nirgendwo sonst am Bodensee treffen Geschichte und Moderne so harmonisch aufeinander wie in Bregenz. Architektur,

Genuss und Lebenskunst wird in dieser Region verinnerlicht.

In wunderschöner Kulisse. In der Innenstadt reihen sich neben liebevoll gestalteten Boutiquen und Concept Stores zahlreiche Geschäfte, in denen Designer-Labels und international anerkannte Marken zu Hause sind. In Bregenz verbinden sich entspanntes Shoppingvergnügen und erlesene Qualität zum ein-

zigartigen Einkaufserlebnis. Die Erlebnisqualitäten reichen von einem hochwertigen Gastronomieangebot über eine individuelle Hotellerie bis hin zu gemütlichen Bars und Cafés. Historische Straßenzüge, wie die Anton-Schneider-Straße oder die Kirchstraße, bieten neben dem modernen Ambiente am Kornmarktplatz eine wunderschöne Kulisse für einen entspannten Einkaufstag.

Informationen

Bregenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH
 Rathausstraße 35a
 A-6900 Bregenz
 Tel. +43 (0)5574 4959-0
tourismus@bregenz.at

www.bregenz.travel
www.facebook.com/visitbregenz

Tipps aus Bregenz



Der Kleine Sagmeister sagt hallo. In der Kirchstraße 2 in Bregenz finden Sie Baby- und Kindermode von Moncler, Il Gufo, Polo Ralph Lauren, Petit Bateau und vielen mehr! www.sagmeister.at



Vorarlberg Lines Bodenseeschiffahrt ab Hafen Bregenz. Sei es auf einer Tanzfahrt, einer köstlichen Genussfahrt, zur Einstimmung auf den Festspielbesuch oder als Highlight des Familienausflugs. Bei einer Kreuzfahrt genießen die Gäste eine einzigartige Atmosphäre – Urlaubsstimmung ist garantiert. Die Bordgastronomie verwöhnt die Besucher/-innen mit Köstlichkeiten aller Art. www.vorarlberg-lines.at



Nordspanien. Vom 26. bis 30. 9. 17 begleitete Flugreise ins Baskenland (Bilbao, La Rioja und San Sebastián). Genussreise mit Top-4*-Hotel! +43 (0)5574 42468, www.lockertours.at



Unique food for unique people. Die KUB-Küche ist alles außer gewöhnlich! Ob Lunchmenü und Dinner – freuen Sie sich auf Qualität und Kreativität, aber ohne Schnickschnack. www.troybregenz.at



Belfast und Dublin. Eine trendige Städtekombi vom 4. bis 8. 9. 17. Begleitete Flugreise durch Irland, inkl. Transfers, 4 x NF, Stadtführungen und Antrimpkiste. +43 (0)5574 42468, www.lockertours.at



Vorarlberger Holzbaupreis 2013
Preis Kategorie Einfamilienhaus:
Jagdhaus Föhren, Egg

Vorarlberger Holzbaupreis Festspiele

134 Einreichungen für den Vorarlberger Holzbaupreis 2017. Festliche Verleihung erfolgt am 30. Juni. Jury lobt „gesunde Entwicklung“ in der Holzbau-Architektur.

Die Fachjury sieht Vorarlberg nach wie vor als Pionier und führend im Holzbau. Völlig unbestritten sind bei den drei Architekten die hohe handwerkliche Qualität und die oft verblüffenden technischen Lösungen der Handwerker. Und der Umgang mit den Gestaltern. „Hier begegnen sich Architekten und Handwerker auf Augenhöhe“, bringt es Juror Roland Gnaiger auf den Punkt.

Eine Reise durch Vorarlberg beweist, dass hier Baukultur und Architektur einen höheren Stellenwert haben als anderswo. Die besondere Spezialität liegt aber in der großen Dichte an herausragenden Holzbauten. Jährlich besuchen ca. 30.000 Architektur-touristen das „Ländle“ und meistens mit dem Ziel, einige Holz-

bauten zu besichtigen. Und im Gegenzug bauen Vorarlberger Betriebe vermehrt in den umliegenden Regionen und tragen ihr perfektes Handwerk über die Grenzen hinaus.

Eigenes Journal. Ab 1. Juli werden die Sieger der 130 Objekte, die beim 12. Holzbaupreis angetreten sind, bekannt gegeben. Das „Vorarlberger Holzbaupreis-Journal“ erscheint am kommenden Samstag, 1. Juli 2017, als Supplement zu den „Vorarlberger Nachrichten“. Auf 100 Seiten werden alle Einreichungen sowie die Gewinner und Ausgezeichneten in den verschiedenen Kategorien im Bild veröffentlicht. Ab diesem Zeitpunkt ist das Journal auch online abrufbar: www.holzbaukunst.at



Vorarlberger Holzbaupreis 2009
Preis Kategorie Einfamilienhaus:
Haus Haller, Mellau



Informationen

- Holzbau in Vorarlberg**
- ➔ Betriebe: 120
 - ➔ Jahresumsatz gesamt: rund 150 Mill. Euro
 - ➔ Aufträge 2016: rund 6700 (vom Carport bis zur Messehalle)
 - ➔ Mitarbeiter: 900
 - ➔ Lehrlinge: 150
 - ➔ Marktanteil Bau: ca. 25 %

Vorarlberger Holzbaupreis 2015
Preis Kategorie Bestandsverlängerung:
Haus Hohlen, Dornbirn



Handwerk und Design im Bregenzerwald

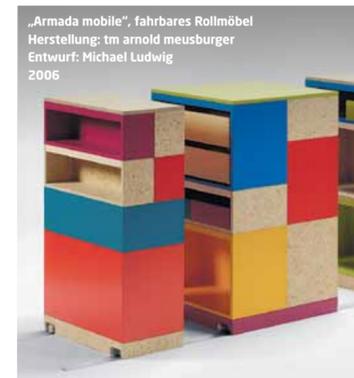
Die Verbindung von Tradition und Innovation durch das Zusammenspiel von Handwerk und Gestaltung hat im Bregenzerwald zu einem eigenen Weg der Formgebung geführt. Die vielfältigen Ergebnisse dieser einzigartigen Symbiose können Interessierte in der Ausstellung „Archiv der Formen“ im Werkraum Bregenzerwald besichtigen.



Liege mit Kopffrolle
Herstellung: Mohr Polster
Entwurf: Johannes Mohr
1991



Massivholzwaschtisch
Herstellung: Tischlerei Rüscher
Entwurf: Höttinger, Rüscher, Türtscher
2000



„Armada mobile“, fahrbares Rollmöbel
Herstellung: tm arnold meusbürger
Entwurf: Michael Ludwig
2006

Die Ausstellung „Archiv der Formen“ – in Kooperation mit dem Handwerkerverein Andelsbuch und dem vorarlberg museum – zeigt anhand von über 200 Exponaten das Know-how der HandwerkerInnen zu Material und Verarbeitung auf. Die Beiträge aus Wohn- und Baukultur, gemeinsam mit DesignerInnen und ArchitektInnen entwickelt, zeugen von innovativem Gestaltungswillen.

Vielfältigkeit. Entwürfe aus dem impulsgebenden Wettbewerb

Handwerk+Form – erstmals 1991 vom Handwerkerverein Andelsbuch initiiert, in Zusammenarbeit mit dem Grafik-Designer Harry Metzler konzipiert und seit 2000 alle drei Jahre gemeinsam mit dem Werkraum Bregenzerwald organisiert – dienen als Anschauungsbeispiele, um Aspekte des Formgebungsprozesses zu beleuchten. Das Kooperieren, Weiterentwickeln, Erfinden, Anleihen-Nehmen, Kombinieren, Inspirieren und Experimentieren im Handwerk formt die Produkte

ebenso wie der Anspruch, materialgerechte und alltagstaugliche Gebrauchsgegenstände herzustellen.

Geordnet nach Objekttypen zeigt die Ausstellung die Vielfältigkeit an Ausformungen und macht diese vergleichbar. Erstmals gibt es die Möglichkeit einer Gesamtschau, nicht als Leistungsschau, sondern als Fundus für die Entwicklung weiterer gebrauchsgerechter Gegenstände. Eine eigens entwickelte Datenbank, die alle

bisherigen Entwürfe des Gestaltungswettbewerbs erfasst, macht das laufend wachsende Archiv der Formen digital sichtbar und zugänglich. archivderformen.at

UNESCO - Tradition. Die Pionierleistungen des Werkraum Bregenzerwald zur lebendigen Weiterentwicklung des traditionellen Handwerks führten kürzlich zur Aufnahme in das internationale „UNESCO-Register guter Praxisbeispiele für die Erhaltung des immateriellen Kulturerbes“.

Informationen

Archiv der Formen: Handwerk und Design im Bregenzerwald
1. Juli – 7. Oktober 2017

Öffnungszeiten
Dienstag–Samstag, 10–18 Uhr,
Sonntag, Montag und Feiertage geschlossen

Werkraumhaus, Andelsbuch
www.werkraum.at

Hitfeuerwerk

Die Schlagernacht des Jahres am Bodensee:
10. September auf der Seebühne in Bregenz

Howard Carpendale, Semino Rossi, Vanessa Mai, Beatrice Egli, Nik P. & Band, Melissa Naschenweng, Ross Anthony, Johnny Logan – Die Schlagernacht des Jahres am Bodensee ist gespickt mit Highlights – und zwar mit ganz großen! Wenn im September 2017 die Besucher auf die Bregenzer Seebühne strömen werden, können sie sich auf eine Megaparty und einen unvergesslichen Abend mit ihren Stars freuen! Egal ob Partykracher oder tief-sinnige Balladen, für alles ist gesorgt – Ohrwurm reiht sich an Ohrwurm.

Howard Carpendale. Nach dem großen Erfolg seiner vergangenen Tournee „Das ist unsere Zeit“, wird er auch auf der Bregenzer Seebühne seine Live-Qualitäten präsentieren, denn der Künstler selbst ist ein Perfektionist.

Semino Rossi. Alben in Spitzenpositionen der Charts, ausverkaufte Tourneen, begeisterte Fans – wenn ein Name für die Liebe zur Musik und Live-Entertainment steht, dann ohne jeden Zweifel: Semino Rossi.

Beatrice Egli. Das Platin-veredelte Debütalbum „Glücksgefühle“ hat die Powerfrau aus der Schweiz die gesamte Schlagerwelt tanzend aus den Angeln gehoben.

Vanessa Mai. Wenn man ein Synonym für die musikalische Superlative braucht, könnte das heute Vanessa Mai sein – knapp ein halbes Jahr nach der Premiere bekommt sie Album-Gold in zwei europäischen Ländern.

Nik P. & Band. Für „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ hat Nik P. 10-fach Gold für über 1 Million verkaufte Singles erhalten. Heute zählt er zu den erfolgreichsten österreichischen Songschreibern und Interpreten.

Melissa Naschenweng. Mit ihrem „Markenzeichen“, der pinken steirischen Harmonika ist die sympathische Künstlerin aus Kärnten gerade dabei, ganz groß durchzubrechen – ihr Kindheitstraum wird damit wahr.

Ross Anthony. 2014 und 2015 wurde Ross Anthony von seinen Schlagerkollektionen liebevoll aufgenommen und von seinen Fans gefeiert. Inzwischen hat er sich zur Crème de la Crème der Schlagerbranche emporgearbeitet.

Johnny Logan. Für Johnny Logan zählen nur seine Leidenschaft und das direkte Umfeld: die Musik, die Songs selbst, sein Publikum, seine musikalischen Verbündeten und jene Wurzeln, zu denen er immer wieder zurückkehrt.

Die Schlager Nacht AM BODENSEE

DES JAHRES 2017

HOWARD CARPENDALE SEMINO ROSSI

VANESSA MAI • BEATRICE EGLI
NIK P. & BAND • ROSS ANTHONY
JOHNNY LOGAN • MELISSA NASCHENWENG

10.09.17 BREGENZ SEEBÜHNE

TICKETS BEI ALLEN OETICKET-VERKAUFSTELLEN | HOTLINE: 05574 - 40 800 | LAENDLETICKET | MUSIKLADEN
WWW.OETICKET.COM | TICKETS & INFOS: WWW.SHOWFACTORY.AT

17. Art Bodensee mit noch mehr Vielfalt

Die Art Bodensee ist in doppelter Hinsicht übersiedelt. Diesen Sommer findet die Salonmesse vom 21. bis 23. Juli zeitgleich mit den Bregenzer Festspielen statt. Außerdem sind die neuen Messehallen – geplant von den Architekten marte.marte – erstmals Schauplatz der dreitägigen Kunstmesse.



Künstler Roland Adlassnig und Paul Renner. Ein Projekt, das sowohl Installation, Skulptur als auch Event in einem ist. Hundert Personen können am 22. Juli an dem dazugehörigen Event *Spontane Vergärung* teilnehmen.

Auch 2017 unterstützt das Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit der Art Bodensee einen Künstler aus der Region. Der Künstler, Kurator und Art-Bodensee-Initiator Harald Gfader wählt alljährlich den *featured artist* aus, dem ein eigener Messestand zur Präsentation seiner Werke zur Verfügung steht.

Seit 2001 hat sich die Art Bodensee als Format für moderne und zeitgenössische Kunst etabliert und gilt als Treffpunkt für Kunstliebhaber, Sammler und Neueinsteiger. Mit 70 regionalen und internationalen Galerien ist sie so vielseitig wie nie zuvor. Im Vordergrund der Art Bodensee, der einzigen Sommer-Kunstmesse im deutschsprachigen Raum, steht auch im 17. Jahr der entspannte Kunstgenuss und die Kunstvermittlung.

„Die Art Bodensee ist ein Gegenentwurf zum gewohnten Messengeschehen“, erklärt Projektleiterin Isabella Marte. „Kunst abseits

des Mainstreams wird persönlich und mit Muße vermittelt. Das begeistert Besucher wie Aussteller.“ Wachsende Besucherzahlen sowie das rege Interesse der Galerien betont dies. 2017 kommen 70 Galerien aus Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, England, Italien, Frankreich und Spanien nach Vorarlberg. Neu in diesem Jahr sind unter anderem die Galerien „Artmark“ aus Wien, „artdepot“ und „Widauer“ aus Innsbruck sowie „Cortina“ aus Barcelona.

Kunst in neuen Hallen. Die gezeigten Werke stellen eine anspruchsvolle Auswahl an neu-

esten künstlerischen Positionen und zukünftigen Entwicklungen dar. Die Art Bodensee sieht sich selbst als Handelsplattform und „Entdeckermesse“, zu deren Publikum Kunstliebhaber genauso gehören wie kaufkräftige Sammler. Mit Führungen, Workshops und Gesprächen gibt es ein breites Kunstvermittlungsangebot, das einlädt, Kunst in den architektonisch ansprechenden Hallen zu entdecken.

Zwei Sonderschauen. Geplant wurden die neuen Messe- und Veranstaltungshallen in Dornbirn von den Stararchitekten marte.marte. Die diesjährige Sonder-

schau *In Search of the Unexpected* ist eine Reinszenierung jener Ausstellung, die vergangenes Jahr bei der Architektur-Biennale in Venedig gezeigt wurde. Die Brüder Stefan und Bernhard Marte vereinen in ihren Entwürfen Gegensätze zu räumlichen Kompositionen.

Der Kunstraum Dornbirn widmet seine Sonderschau in der Halle 11 den Künstlern Christoph Steinbrener und Rainer Dempf.

Der „featured artist“. Ein weiteres Highlight im diesjährigen Art-Bodensee-Programm ist der *Tower of Madness* der beiden

Informationen

17. Art Bodensee in Dornbirn
Messe Dornbirn, Messeplatz 1,
6850 Dornbirn,
(Vorarlberg, AT),
21. bis 23. Juli 2017

Öffnungszeiten:
täglich von 11 bis 19 Uhr

Mehr Informationen unter:
www.artbodensee.info oder
www.facebook.com/artbodensee



Untertags lädt die größte Stadt Vorarlbergs nicht nur zum gemütlichen Flanieren und Beisammensein ein, sondern bietet auch viel für Shoppingbegeisterte. Zudem ist in Dornbirn jeden Freitagabend einiges los und lockt Partytäger und Musikliebhaber in die Innenstadt.

Flanieren in Dornbirn. Die Cafés und Restaurants am großzügigen Marktplatz in Dornbirn eignen sich hervorragend zum gemütlichen Genießen in der Sonne. Leckeres Frühstück, besondere Gerichte, ausgewählte Spezialitäten oder einfach nur einen ausgezeichneten Kaffee in einer der zahlreichen Gaststätten genießen.

Shopping. Dornbirn hat, dank seiner langen Tradition als Textilpionier, einen ausgezeichneten Ruf als Einkaufsstadt. Dem Streifzug durch die Modemeile, dem Schwelgen in Topmarken und den neuesten Trends sind keine Grenzen gesetzt. Die großen Namen der Modemacher sind hier genauso zu finden wie zahlreiche Labels von jungen Designern. Auch Accessoires und Deko-Artikel für die jeweilige Jahreszeit sowie kleine und große Besonderheiten werden angeboten. Die großzügige Auswahl ist in Dornbirns Innenstadt sicher.

Dornbirner Wochenmarkt – wo Frische, Qualität und Regionalität daheim sind. Die süßesten Früchte finden Besucher am Mittwoch- und Samstagvormittag auf Vorarlbergs bestfrequentiertem und beliebtem Wochenmarkt mit vielen heimischen Produkten und leckeren Spezialitäten. Frische, Qualität und Regionalität stehen im Vordergrund. Und daheim, wenn die frisch erstandenen Lebensmittel, Blumen oder bäuerlichen Produkte erstmals ausgepackt werden, geht der Genuss so richtig los – das hat Qualität.

SommErleben. Die Dornbirner Innenstadt lockt nicht nur untertags zahlreiche Gäste an, sondern bietet auch am Abend das volle Programm. Mit der Veranstaltungsreihe SomMErleben ist jeden Freitag am Marktplatz etwas los. Die Palette reicht von Livebands, der Dornbirner Modenacht, zwei Festivals, Silent Disco und Cinema bis hin zum Kunsthandwerksmarkt Bsundrigs und dem Stadtfest Urbikuss. Ob Jung oder Alt, Frau oder Mann, Partytäger oder gemütlicher „Auf-einen-Drink-Geher“, dieses Sommerprogramm bietet für jeden was.

Silent Disco & Cinema. Aufgrund des hervorragenden Anklangs im Vorjahr sind diese beiden Veranstaltungen kaum mehr

wegzudenken. Über einen Kopfhörer werden die Gäste bei Silent Disco am Freitag, 30. Juni, mit Musik von zwei verschiedenen DJs und bei Silent Cinema am Freitag, 25. August, mit dem Sound des Filmes „Willkommen bei den Hartmanns“ versorgt. Der Film handelt von einer deutschen Familie, welche einen Flüchtling bei sich aufnimmt und thematisiert so auf humorvolle Weise die Flüchtlingskrise.

Origano Festival. Das dreitägige Origano Festival am Dornbirner Marktplatz liefert auch dieses Jahr wieder Musik und Kulinarik aus aller Welt. Täglich ab 20 Uhr starten die DJs von *Global Underground Music* mit ihrer Session in den Abend. Um 21 Uhr beginnen die Konzerte der vom Conrad Sohm, dem Spielboden und der Kulturabteilung Dornbirn kuratierten Bands.
Donnerstag, 6. Juli: *Orlando Julius & The HelioCentrics*
Freitag, 7. Juli: *Kraak & Smaak*
Samstag, 8. Juli: *Erwin & Edwin*

Laurenz - Meet & Eat. Am Donnerstag, 20., und Freitag, 21. Juli, jeweils von 16–23 Uhr, dreht sich in der Dornbirner Innenstadt alles ums Thema Essen und Trinken. Dornbirner Gastronomen kreieren für das Event kulinarische Spezialitäten in „Probier-

größen“, welche nicht auf der „normalen“ Speisekarte des Restaurants zu finden sind.

Bsundrigs am Marktplatz. Der Bsundrigs-Markt am 28. Juli macht seinem Namen alle Ehre – denn hier lassen sich wirklich nur selbstgemachte Besonderheiten finden. Der Kunsthandwerkermarkt bietet Allerlei für Haus und Garten in allen nur vorstellbaren Materialien. Das bunte Markttreiben und die Gastgärten rund um den Marktplatz sind einen Besuch der Dornbirner Innenstadt wert. Der Markt findet von 9 bis 18 Uhr und bei jeder Witterung statt.

Eisfestival - Eis Eis Dornbirn. Sommer, Sonne, Eiscreme – was könnte es Schöneres geben? Am Freitag, 4. August, findet am Dornbirner Marktplatz zum ersten Mal das Eisfestival – Eis Eis Dornbirn statt. Eisdiele aus der Region präsentieren ab 15 Uhr ihre leckersten und ausgefallensten Eissorten. Eine lockere und gemütliche Atmosphäre sowie das Kinderprogramm machen den Tag zum perfekten Familienausflug.

Dornbirner Modenacht. Die Dornbirner Modenacht präsentiert sich am 15. September zum ersten Mal in neuem Gesicht und Design. Eine Stunde früher als gewohnt startet das Modeevent am Marktplatz. Dornbirner Modehäuser präsentieren dabei die neuesten Herbsttrends. Wer in puncto Fashion stets auf dem neuesten Stand sein will, darf diese Veranstaltung auf keinen Fall verpassen.

Livemusik. An mehreren Abenden geben junge Vorarlberger Musiker ihr Können zum Besten. Ob Indie, Pop und Blues von Robinson, vielfältige Eigenkreationen von *gab&gal*, eine Soul-Jazz-New-Orleans-Groove-Combo von *Secondline*, Folk-Pop mit *Adam Franklin* oder Gänsehaut hervor-

rufende Klänge mit *Emily* – musikalisch wird diesen Sommer in Dornbirn einiges geboten.

Und das Beste kommt ja bekanntlich zum Schluss – der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei (ausgenommen Kopfhörer bei Silent Disco & Cinema)!

Veranstaltungen

- ➔ **Silent Disco**
Freitag, 30. 6., 20 Uhr
- ➔ **Origano**
Donnerstag bis Samstag,
6. bis 8. 7., 20 Uhr
- ➔ **Livemusik – Emily**
Freitag, 14. 7., 20.30 Uhr
- ➔ **Laurenz – Meet & Eat**
Donnerstag, 20., und
Freitag, 21. 7., 16 Uhr
- ➔ **Bsundrigs am Marktplatz**
Freitag, 28. 7., 9 Uhr
- ➔ **Livemusik – Adam Franklin**
Freitag, 28. 7., 20.30 Uhr
- ➔ **Eisfestival & Livemusik – Secondline**
Freitag, 4. 8., 15 Uhr,
Livemusik ab 19.30 Uhr
- ➔ **Nachtflohmarkt**
Freitag, 11. 8., 17 Uhr
- ➔ **Livemusik – gab&gal**
Freitag, 18. 8., 20.30 Uhr
- ➔ **Silent Cinema**
Freitag, 25. 8., ca. 21.15 Uhr
- ➔ **Urbikuss**
Freitag, 1. 9., 14 Uhr
- ➔ **Livemusik – Robinson**
Freitag, 8. 9., 20.30 Uhr
- ➔ **Dornbirner Modenacht**
Freitag, 15. 9., 20 Uhr
- ➔ **Hörbar Marktplatz**
Freitag, 22. 9., 19.30 Uhr

Informationen

Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing GmbH
Rathausplatz 1
A-6850 Dornbirn

Telefon +43(0)5572 22188
tourismus@dornbirn.at
www.dornbirn.info



Art Bodensee Messe für zeitgenössische Kunst Dornbirn

Juli
21 – 23
2017

Sonderschau
Marte.Marte Architekten
In Search of the Unexpected

Installation + Performance
Roland Adlassnig, Paul Renner
Tower of Madness

Sonderschau
Steinbrener/Dempf und Huber
Kritische Masse



Messe Dornbirn Messeplatz 1, A 6854 Dornbirn,
artbodensee.info, [facebook.com/artbodensee](https://www.facebook.com/artbodensee)



Viele Wege führen zur Gesundheit

Einen spannenden Brückenschlag verspricht das heurige Medicinicum Lech. So werden die jeweiligen Stärken der drei großen medizinischen Heilsysteme – Ayurveda, TCM und westliche Schulmedizin – vorgestellt und interdisziplinär diskutiert. Mit hoch attraktivem Begleitprogramm und fachkundiger Prominenz.

Unter dem Titel „Viele Wege führen zur Gesundheit“ widmet sich das Medicinicum Lech 2017 dem vielversprechenden Vergleich der drei traditionsreichsten Heilsysteme. Vom indischen Ayurveda über die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) bis zur westlichen Schulmedizin werden die jeweiligen Vorzüge und auch Gemeinsamkeiten diskutiert. Damit eröffnet sich ein enormes Spek-



Tradition und Moderne sollen miteinander vereint werden.

Markus M. Metka

rum an Heilverfahren und Wissen über gesundheitsfördernde Praktiken. Diese finden sich auch im facettenreichen Begleitprogramm der top Public Health-Veranstaltung unter Beteiligung von Experten verschiedenster Disziplinen:

von renommierten Medizinern und anderen Natur- sowie Geisteswissenschaftlern wie der Philosophin und Bestsellerautorin Rebekka Reinhard bis hin zur 4-Hauben-Köchin Johanna Maier.

Hochkarätig. Als überaus spannend dürfte sich der Brückenschlag zwischen den großen me-



dizinischen Schulen erweisen. „Es gilt Vorurteile abzubauen und das Miteinander dem Gegeneinander vorzuziehen. Tradition und Moderne sollen vereint werden“, wie der wissenschaftliche Leiter des Medicinicum Lech und geschätzte Referent Prof. Dr. Markus M. Metka unterstreicht. Zu den renommierten Vortragenden zäh-

len u. a. der Kommunikationswissenschaftler Prof. Dr. Hartmut Schröder, der Arzt für Allgemeinmedizin und TCM Dr. Alfred Lohninger, der Präsident des Arbeitskreises für Vorsorge- und Sozialmedizin, Prim. Dr. Hans Concin, der Facharzt für Anästhesiologie, Ayurvedische Medizin und Schmerztherapie Dr. Gerd Bi-

gus, der Psychiater, Neurologe und Psychotherapeut Prof. Dr. Reinhard Haller, der Physiker und Universalgelehrte Prof. Dr. Herbert Pietschmann und der zweite wissenschaftliche Leiter Prof. Dr. Johannes Huber.

Rahmenprogramm. Wer sich Gutes tun will, startet beim Medicinicum Lech beispielsweise mit Shiatsu, macht mittäglich Yoga und genießt die Weinverkostung unter Federführung von „Arlberg Weinberg“ oder auch das bereits legendäre Showkochen „I EAT FROM AUSTRIA“ in Kooperation von Lecher Hauben-Köchen wie Thorsten Probst sowie Christian Rescher und Ärzten.

Informationen

Medicinicum Lech
Die Kunst des Heilens zwischen Orient und Okzident
6.–9. Juli 2017,
Lech am Arlberg.
www.medicinicum.at

Lecher Bergsommer in seiner ganzen Pracht

Die Lech Card ist die Eintrittskarte in die gesamte Welt von Lech: Das Freizeitticket ermöglicht unkomplizierten und freien Zugang zu Infrastruktur und Angeboten wie beispielsweise freie Fahrt mit den Bergbahnen und Liften sowie dem Ortsbus. Zudem haben Lech-Card-Inhaber zwei Themenwanderungen inklusive.

Der Sommer in Lech ist ein wundervoller: Inmitten der imposanten Bergwelt, zwischen saftigem Grün und schroffem Fels und von der Sonne verwöhnt lässt sich die Zeit genießen. Mit der Lech Card gibt es das Quantum Freiheit dazu, das einen unkomplizierten Aufenthalt ermöglicht: Bereits ab zwei Übernachtungen gibt es dieses Freizeitticket wahlweise für drei, sieben oder 14 Tage – je nach Aufenthaltsdauer. Inkludiert ist dabei alles, was sich in Lech erleben lässt – oder zu den Erlebnissen bringt: etwa freie Fahrt mit den Bergbahnen und Liften für den Aufstieg in die atemberaubende Bergwelt von Lech am Arlberg (Rüfikopf Seilbahn, Bergbahn Lech Oberlech, Petersbodenbahn, Steffisal-Ex-

press in Warth) sowie kostenlose Fahrt mit dem Ortsbus Lech, der zu Wanderstartplätzen bringt und auch wieder abholt und der auch die Ortsteile Zug, Oberlech, Stubenbach, Zürs sowie den Nachbarort Warth anfährt. Auch das Kinderabenteuerprogramm Aufenthalt ermöglicht: Bereits ab zwei Übernachtungen gibt es dieses Freizeitticket wahlweise für drei, sieben oder 14 Tage – je nach Aufenthaltsdauer. Inkludiert ist dabei alles, was sich in Lech erleben lässt – oder zu den Erlebnissen bringt: etwa freie Fahrt mit den Bergbahnen und Liften für den Aufstieg in die atemberaubende Bergwelt von Lech am Arlberg (Rüfikopf Seilbahn, Bergbahn Lech Oberlech, Petersbodenbahn, Steffisal-Ex-

Themenwanderung. Für Lech-Card-Inhaber werden außerdem zwei Themenwanderungen angeboten: Im Rahmen der Kräuterwanderung werden nicht nur die zahlreichen Kräuterschätze der



Region ausfindig gemacht, darüber hinaus lernt man auch, wie man sich deren Kräfte zu nutzen machen kann. Bei der Geowegwanderung gibt es ebenso einiges zu entdecken. Im Zentrum steht dabei die Geologie der Bergwelt, speziell das Millionen Jahre alte

Steinerne Meer am Rüfikopf mit seinen Fossilien, Nautiliden und anderen Versteinerungen. Für Entspannung sorgt der inkludierte Aufenthalt im Waldschwimmbad, für geistige Unterhaltung das Schmökern in der gut sortierten Bücherei

oder das Erkunden des Walsermuseums und des Huber Hus.

Informationen

Alle Informationen erhalten Sie im Büro der Lech Zürs Tourismus, direkt bei Ihrem Vermieter oder unter www.mylechcard.at



BRANDNERTAL BLUDENZ KLOSTERTAL GROSSES WALBERTAL

Die schönste Zeit des Jahres steht bevor – Sommerferien! Wir hätten ein paar Ideen.

Kulturliebhaber dürfen sich auf einen spannenden Eventsommer in der Alpenstadt Bludenz freuen.

Shakespeare am Berg. Mit der Gondel ins Theater: Die Gelegenheit, Shakespeares Komödie *Was ihr wollt* unter dem Titel *Moustache* auf 1400 m unterm Sternenhimmel zu erleben, sollten sich Theaterfreunde nicht entgehen lassen. Mit Sprachwitz und überraschenden Wendungen nimmt *Was ihr wollt* das Leiden der Liebenden und angebliche Geschlechtergrenzen vor der beeindruckenden Kulisse der Voralberger Alpen aufs Korn. Spielzeitraum: 13. Juli bis 5. August 2017; Hotel und Ticket *Shakespeare am Berg* ab € 139,-

34. Milka Schokoladefest. „Unvergesslich zart“ – so lautet das Motto beim diesjährigen Milka Schokofest am 8. Juli 2017 in Bludenz. Bereits zum 34. Mal verwandelt sich die kleine Stadt im Herzen der Alpen zu einer lila Erlebniswelt mit jeder Menge süßer Highlights, Spaß und Action für Groß und Klein. Neben beliebten Fixpunkten wie den Auftritten der Milka Ski Stars wie Anna Veith versprüht das Schokofest in diesem Jahr eine zauberhafte Jahrmakeltimmung: mit zahlreichen Aktionsflächen, fantastischen Künstlern und Akrobaten, einer großen Abschlussparade inklusive Verlosung von tollen Preisen, und natürlich mit viel zarter Milka Alpenmilch Schokolade.



Streetfood in Bludenz. Am Donnerstag, 10. August 2017, präsentiert sich Bludenz als kulinarische Hauptstadt Voralbergs: Der Voralberger Kochverband lädt zum 3. Alpen Culinary Street Food Festival in die Altstadt ein. Zahlreiche Gastronomiebetriebe beweisen an diesem Tag ihre Kre-

ativität, präsentieren ihre Kochkünste und ihren Betrieb: In den Gassen der Altstadt begeistern die Küchenchefs und ihre Lehrlinge mit regionalen Häppchen.

Jazz & Groove. Beim Bludener Jazzfestival *Jazz & Groove* am Freitag und Samstag, 25. und 26. August, dreht sich alles um tanzbare Gute-Laune-Musik – von Jazz über Funk bis hin zu Soul. Am Freitagabend werden die Gastgärten in der Rathausgasse zum gemütlichen Treffpunkt, wenn *Mia Luz & Toni Eberle* auf dem Programm stehen. Am Samstagabend wird der Remise Vorplatz zum Festivalgelände: Zwei Live-Acts stehen ab 19 Uhr auf der Open-Air-

Bühne. Nach der Voralberger Band *Die Gertnerer* bildet der Auftritt von *Os & the Sexual Chocolates* das Highlight und den Abschluss des Festivalwochenendes. Der Eintritt ist zu allen Konzerten frei.

Informationen

Alpenregion Bludenz Tourismus
Rathausgasse 5, Bludenz
Tel. +43 5552 30227
E-Mail: info@alpenregion.at
alpenregion-voralberg.com

Öffnungszeiten
Mo–Fr: 10–13.30 Uhr &
14–18 Uhr, Sa: 10–14 Uhr

Ausflugstipps für Familien

Die Alpenregion Bludenz ist ein wahres Paradies für Groß und Klein. Egal, was Sie in den Ferien vorhaben, ob wandern, Neues entdecken oder baden gehen: hier wird es nie langweilig!

Tierwelten & Natursprünge. Auf dem Natursprünge-Weg und dem Tierwelten-Weg gibt es für die ganze Familie viel zu entdecken, zu staunen und zu erleben. Auf den interaktiven Wanderwegen lernen große und kleine Entdecker spielerisch an unterschiedlichen Stationen gemeinsam Neues und Spannendes aus dem Wald und dem Wasser der Alpen – Geheimnisse der alpinen Natur und ihrer Bewohner, die noch lange in Erinnerung bleiben. Wer wäre nicht schon einmal gerne in einen Murmeltierbau gekrochen?

see versprechen jede Menge Unterhaltung. Außerdem gibt es jeden Samstag und Sonntag ein lustiges Kinderprogramm mit viel Spiel und Spaß.

„Stebok-Wäg“ im Klostertal. Neun Stationen mit wissenswerten Informationen über das Klostertal und zahlreiche Steinböcke begleiten Sie auf dem Weg von Mason über die Mustrinalpe zum Formarinsee. Erfahren Sie auf dem „Stebok-Wäg“ mehr über die Land- und Alpwirtschaft im Tal, über die besondere Geologie rund um den Formarinsee, das Natura 2000 Europaschutzgebiet *Klostertaler Bergwälder*, die Wasserkraft im Lechquellengebirge und noch vieles mehr.

Seewaldsee. Der Seewaldsee im Biosphärenpark Großes Walsertal ist einer der schönsten Badeseeen im Alpenland. Malerisch zwischen Wiesen gelegen, beein-

druckt das schroffe Bergpanorama des Tales. Auf einer gemütlichen Wanderung ist man ab der Säge in Fontanella in etwa einer halben Stunde am See. Wer es gemütlicher mag, nimmt das Seewaldseezügle.

Waldlerlebnispfad Marul. Zwei unterschiedlich lange Rundwege sind ideale Familienwanderwege. Einige der Höhepunkte, die auf dem Weg liegen, sind eine 300 Jahre alte Ulme, ein Grillplatz mit Hängematten, eine Hängebrücke, eine Klanghütte und eine Blockhütte zum Selberbauen. Ausgangspunkt für beide Wege ist der Wanderparkplatz in Marul.

Weitere Ausflugstipps und Themenwege wie den Blumenlehrpfad in Faschina oder den Kneipp-Aktivweg in Raggal finden Sie unter www.alpenregion-voralberg.com/sommer



Genusserlebnis Brandnertal

Wenn Wild, Kalb, Forellen und Enten mit heimischen Kräutern, saisonalem Gemüse und entspannter Atmosphäre eine Liaison eingehen, ist es wieder so weit – ein neuer Abend des Genusserlebnisses Brandnertal steht an. Fünf bekannte Köche der Region servieren fünf Mal im Jahr ein Überraschungsmenü in einem der

teilnehmenden Restaurants. Die nächsten Termine sind:
18. Juli unter dem Motto „Süd-Ost-Europa“ im Brandner Hof, T +43 (0)5559 260
19. September unter dem Motto „Nord-Europa“ im Hotel Sarotla, T +43 (0)5559 248

Das Menü kostet € 67,- inkl. Weinbegleitung, eine Reservierung ist erforderlich.

Wir empfehlen: Special Locations

Stimmungsvolle Räumlichkeiten, perfektes Catering und stilvolle Dekoration für ein gelungenes Fest. Die Vorarlberger Nachrichten, als führende Tageszeitung im Bundesland, haben kürzlich in einem exklusiven Magazin einige Geheimtipps in punkto „Special Locations“ für individuelle Veranstaltungen veröffentlicht.



Mohren Biererlebniswelt, Dornbirn. Biererlebnis pur! Die Mohrenbrauerei teilt ihr Wissen, ihre Geschichte und ihre Produkte mit den Besuchern.
 ☞ Räume für bis zu 150 Personen
 ☞ www.mohrenbrauerei.at



Millrütte Resort, Götzis. Ob Raststation, Seminarhaus, Hotel, Location für Hochzeitsfeiern, Geburtstage etc. – abseits vom Alltagsstress wird nur Feinstes geboten.
 ☞ Räume für bis zu 100 Personen
 ☞ www.millrueette.at



Propstei St. Gerold. In historischen Mauern hielt moderne Gastlichkeit Einzug, die diesen Ort der Einkehr, Kraft und Kultur neu für Feste und Seminare belebt.
 ☞ Räume für bis zu 180 Personen
 ☞ www.propstei-stgerold.at



Hohentwiel, Hard. Das Dampfschiff kann für die persönliche Kreuzfahrt gechartert werden und macht so jeden Anlass zu einem First-Class-Augenblick.
 ☞ Räume für bis zu 135 Personen
 ☞ www.hohentwiel.com



Cubus, Wolfurt. Die besondere Atmosphäre schafft den passenden Rahmen für die Gäste, der professionelle Service lässt Events zum Erlebnis werden.
 ☞ Räume für bis zu 850 Personen
 ☞ www.wolfurt.at



Messequartier, Dornbirn. Die perfekte Location für Gastmessen, Kongresse, Galadiner, Firmenfeiern, Konzerte, Sportveranstaltungen oder Bälle.
 ☞ Hallen für bis zu 9000 Personen
 ☞ www.messedornbirn.at



Freudenhaus, Lustenau. Das Zelt bietet genügend Platz für Kulturveranstaltungen, Produktpräsentationen, Firmenfeiern, Hochzeiten, Geburtstage usw.
 ☞ Räume für bis zu 400 Personen
 ☞ www.freudenhaus.or.at



Sonnenkönigin, Bregenz. Jubiläumsfeiern, Galadiner, Konzerte gehören zum Repertoire der schwimmenden Event- und Kongresslocation.
 ☞ Räume für bis zu 1000 Personen
 ☞ www.sonnenkoenigin.cc



Dornier Museum, Friedrichshafen. Mit nostalgischen Flugzeugen und historischen Großexponaten ist das Museum die perfekte Bühne für Veranstaltungen.
 ☞ Räume für bis zu 1000 Personen
 ☞ www.dorniermuseum.at



Spannrahmen, Hard. Die hochmoderne Veranstaltungsstätte bietet beste Voraussetzungen um individuellen Veranstaltungen den optimalen Rahmen zu geben.
 ☞ Räume für bis zu 800 Personen
 ☞ www.spannrahmen.at

Attraktive Arrangements auf www.schoenblick.at

Kulinarik und Wellness

Herzlich willkommen im Hotel-Restaurant Schönblick in Eichenberg nahe Bregenz, dem Hotel mit dem einzigartigen Blick auf den Bodensee und die Schweizer Berge. Erleben Sie Genuss in all seinen Facetten!

Als Gast haben Sie die Möglichkeit, sich fast überall am herrlichen Ausblick zu erfreuen, sei es bei einem genussvollen Essen in einem unserer Restaurants oder auf der Terrasse, bei entspannenden Momenten im Panoramahallenbad oder in Ihrem kuscheligen Seeblickzimmer. Relaxen können Sie in unserer hauseigenen Wohlfühl-Oase.

- leichte, regionale Küche
- Panoramarestaurant
- besonderes Ambiente für Familien- und Betriebsfeiern
- Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine
- Beauty- und Massageanwendungen
- Käsewanderweg, Bogenparcours
- Käse-/Weinverkostungen (ab 6 Personen) im urigen Weinkeller

Wir freuen uns auf Sie!

HOTEL · RESTAURANT ★★★★★
Schönblick

Telefon: +43 5574 45965-0
 Mail: hotel.schoenblick@schoenblick.at
www.schoenblick.at



Mo Catering. Das Eventservice sorgt mit feinsten Speisen in perfekt abgestimmten Kulissen – kurzum mit umfassendem Service – für Lebensfreude.
 ☞ Tel. +43 (0)5576 749 090
 ☞ www.mo-catering.com



Seidl Catering. Das kreative Team verzaubert seine Gäste mit Leidenschaft, Know-how und jahrelanger Catering-Erfahrung. So werden Wünsche wahr.
 ☞ Tel. +43 (0)5523 529 60
 ☞ www.seidlcatering.at



Casino, Bregenz. Spielen sowie variabel einsetzbare Räumlichkeiten, feinste Kulinarik, besten Service und professionelles Equipment für individuelle Events.
 ☞ Tel. +43 (0)1 534 40 50
 ☞ www.bregenz.casinos.at



Decostyle. Seit 14 Jahren alles aus einer Hand, was Unternehmen für erfolgreiche Events (Mietmöbel, Lounges, Dekoration, Floristik, etc.) benötigen.
 ☞ Tel. +43 (0)5576 72 334
 ☞ www.decostyle.at

Von Memmingen über 30 Ziele in Europa, Afrika & Asien nonstop erreichen!
allgaeu-airport.de

Jubiläum! Zehn Jahre Flughafen Memmingen

Der Flughafen Memmingen hat sich zu einer Allgäuer Erfolgsgeschichte entwickelt. Wachstum steht in den nächsten Jahren auf dem Plan.

Donnerstag, 28. Juni 2007: Wo gerade noch Handwerker letzte Hand an das heutige Terminal gelegt hatten, stand ein illustres Begrüßungskomitee mit Blasmusik- und bayerischer Brotzeit für die Gäste des ersten zivilen Linienflugs ab Memmingen bereit. Heute, ein Jahrzehnt später, kann der Airport bereits rund acht Millionen beförderte Passagiere und über 180.000 Flugbewegungen sowie in diesem Jahr über 30 attraktive Destinationen in Europa und darüber hinaus verzeichnen.

Standortfaktor. Neben Allgäuer Touristikern waren auch etliche mittelständische Unternehmer an Bord. Sie gehörten 2002 zu den ersten privaten Gesellschaftern, die dem ehemaligen Bundeswehrflugplatz eine neue Zukunft als Zivilflughafen in Aussicht stellten. Zu den damals acht Gründern der Betriebsgesellschaft haben sich mittlerweile 75 Unternehmen und Körperschaften der Aufgabe angeschlossen, die Region durch diesen Standortfaktor zu stärken – ein bislang einzigartiges Modell in Deutschland.

Eine Job-Maschine. Die Flughafen Memmingen GmbH, die im letzten Jahr die Allgäu Airport GmbH & Co. KG als Betriebsgesellschaft abgelöst hat, sowie ihre Tochterunternehmen und die auf dem Konversionsgelände angesiedelten Betriebe verzeichnen insgesamt über 1700 Mitarbeiter. Sie und über elf Millionen im Einzugsgebiet lebende Menschen, stellen die Zeichen weiter auf Wachstum. Daran anzupassende Sicherheitsstandards und Infrastruktur sind bereits in Planung. Die angekündigte Förderung des Freistaats Bayern wird diesen Plänen weitere Impulse verleihen.

Informationen

Weitere Informationen unter www.allgaeu-airport.de



FAÇONA
 Hörbranz Dornbirn Rankweil Bürs

READY, STEADY ...

SALE

INTERNATIONALE TOP-MARKEN BIS ZU 50% REDUZIERT

ALBERTO	BRAX FEEL GOOD	CARTOON	CINQUE
comma,	DIESEL LIVE PERFORMANCE	G-STAR RAW	JOOP!
LACOSTE	Levi's	OLYMP	Pope Jeans LONDON
PLEASE	REPLAY	SCOTCH & SODA AMSTERDAM CULTURE	SELECTED
strellson	TOMMY HILFGER		

www.facona.com Follow us

OPERNSTUDIO AM KORNMARKT



BREGENZER
FEST
SPIELE

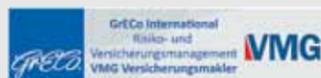
DIE HOCHZEIT DES FIGARO

WOLFGANG AMADEUS MOZART



19. JULI – 20. AUGUST 2017

PRESENTED BY



illwerke vkw